StadtBetriebBornheim

Vorbemerkungen zum Wirtschaftsplan 2017

1. Grundlagen

Die Finanzwirtschaft des Wasserwerkes der Stadt Bornheim basiert auf einem integrierten, umfassenden Rechnungswesen. Dieses ist betriebswirtschaftlich orientiert und gewährleistet Wirtschaftlichkeit, Effizienz und Transparenz.

Die Abschreibungen für 2017 sind entsprechend den bisherigen Abschreibungen sowie den kalkulierten Zugängen berechnet worden.

Im Wirtschaftsplan 2017 wird mit gleichbleibenden Wasserbezugsverhältnissen kalkuliert.

Die Abwicklung aller relevanten Geschäftsprozesse erfolgt innerhalb der Standardsoftware SAP, es werden letztendlich die Module Finanzwesen einschließlich Anlagenbuchhaltung und Controlling/Kostenrechnung genutzt. Hierneben gibt es für die Abrechnung der Verbrauchs- und Grundgebühren des Wasserverkaufs das Programm LIMA, welches über eine Schnittstelle die Daten an SAP übergibt.

Der Rat stellt für jedes Wirtschaftsjahr vor seinem Beginn den Wirtschaftsplan fest und beschließt über den Gesamtbetrag der aufzunehmenden Kredite. Wirtschaftsjahr ist das Kalenderjahr.

Die im Wirtschaftsplan ausgewiesenen Umsatzerlöse aus dem Wasserverkauf basieren auf den aktuellen Gebührensätzen; bei den Verbrauchsgebühren mit Stand vom 01.04.2015 bzw. bei den Grundgebühren je Zähler vom 01.01.2016.

Es wird mit einem Jahresüberschuss von 400.000,00 € gerechnet.

2. Kredite und Verbindlichkeiten

Das Wasserwerk wird auch im Jahr 2017 alle Ersatz-Investitionen aus den kapitalisierten Abschreibungsbeträgen finanzieren. Neue Investitionen werden durch Kreditaufnahme finanziert. Aufgrund des niedrigen Zinsniveaus ist geplant Neuinvestitionen im Laufe des Jahres 2017 aus dem Kassenbestand und mittels Kassenkrediten zu finanzieren. Erst nach Ablauf des Wirtschaftsjahres soll die Höhe der Neuinvestitionen festgestellt und im Wirtschaftsjahr 2018 ein bedarfsentsprechendes Darlehen aufgenommen werden.

Der bisherige Geschäftsverlauf erfordert außer den im Vermögensplan dargestellten Rücklagen keine weiteren Sonder-Rücklagen.

3. Darstellung der Plan-GuV:

Wasserwerk der Stadt Bornheim

- Vergleich Plan 2017 / Plan 2016 in EURO -

		Plan 2017 in €	Plan 2016 in €	Mehr / Weniger in €	in %
**	Umsatzerlöse	-5.799.947	-5.812.755	-12.808	-0,22%
*	Bestandsveränderung	0	0	0	0,00%
*	Andere aktivierte Eigenleistungen	-21.148	-21.148	0	0,00%
**	Sonstige betriebliche Erträge	0	-12.000	-12.000	-100,00%
***	**Σ Erlöse und Erträge**	**-5.821.095**	**-5.845.903**	**-24.808**	**-0,42%**
*	RHB-Stoffe / bezogene Waren	1.098.320	1.110.509	-12.189	-1,10%
*	bezogene Leistungen	826.500	837.000	-10.500	-1,25%
**	**Σ Materialaufwand:**	**1.924.820**	**1.947.509**	**-22.689**	**-1,17%**
*	Löhne und Gehälter			0	0,00%
*	soziale Abgaben / Altersversorgung			0	0,00%
**	**Σ Personalaufwand:**			**0**	**0,00%**
*	Afa immat. Vermögen / Sachanlagen	1.133.853	1.142.908	-9.055	-0,79%
*	Afa Umlaufvermögen			0	0,00%
**	**Σ Abschreibungen:**	**1.133.853**	**1.142.908**	**-9.055**	**-0,79%**
*	**Sonstige betriebl. Aufwendungen**	**1.451.693**	**1.391.916**	**59.777**	**4,29%**
	- davon:			**0**	**0,00%**
	- Konzessionsabgabe 2017	565.000	570.000	-5.000	-0,88%
	- Konzessionsabgabe Nachholung	100.000	100.000	0	0,00%
***	**Betriebsaufwand**	**4.510.366**	**4.482.333**	**28.033**	**0,63%**
*	Erträge aus Beteiligungen			0	0,00%
*	Erträge aus anderen Wertpapieren			0	0,00%
*	Afa auf Finanzanlagen			0	0,00%
*	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	686.720	773.646	-86.926	-11,24%
****	**Ergeb.aus gew. Geschäftstätigkeit**	**-624.009**	**-589.924**	**-34.085**	**5,78%**
*	außerordentliche Erträge			0	0,00%
*	außerordentliche Aufwendungen			0	0,00%
**	**Außerordentliche Ergebnis**			**0**	**0,00%**
*	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	222.509	229.861	-7.352	-3,20%
*	sonstige Steuern	1.500	1.100	400	-36,36%
*****	**Jahresüberschuss/ Fehlbetrag**	**-400.000**	**-358.963**	**-41.037**	**11,43%**
******	**ERGEBNIS**	**-400.000**	**-358.963**	**-41.037**	**11,43%**